



Skeena kündigt Aktualisierungen im Management-Team an

Vancouver, BC (11. Januar 2023) Skeena Resources Limited (TSX: **SKE**, NYSE: **SKE**) ("Skeena" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/skeena-resources-ltd/>) gibt bekannt, dass der Chief Operating Officer ("COO") von Skeena, Shane Williams, mit sofortiger Wirkung das Unternehmen verlassen hat, um sich anderen Aufgaben zu widmen. Randy Reichert, President & CEO, wird vorübergehend die Aufgaben des COO zusätzlich zu seiner normalen Funktion übernehmen.

"Im Namen des Vorstandes und aller Skeena-Mitarbeiter möchte ich Shane für seinen Beitrag zum Eskay Creek Projekt danken. Wir wünschen ihm alles Gute für seine zukünftigen Unternehmungen", sagte Walter Coles, Executive Chairman.

Darüber hinaus freut sich Skeena, die Beförderung von Adrian Newton zum Vice President ("VP") of Exploration bekannt zu geben. Herr Newton berichtet an Paul Geddes, Skeenas Senior Vice President of Exploration and Resource Development, und ist ein integrales Mitglied des Explorationsmanagementteams. Er wird weiterhin Explorationsprogramme beaufsichtigen und das strategische Wachstum des Projektportfolios des Unternehmens im Goldenen Dreieck unterstützen. Herr Newton arbeitet seit fast 5 Jahren im Explorationsteam von Skeena und verfügt über mehr als 18 Jahre internationale Erfahrung im Bereich Edelmetalle, von der Arbeit mit Junior-Explorationsunternehmen bis hin zu großen Bergbauunternehmen.

Randy Reichert, President und CEO des Unternehmens, sagte: "Es ist eine Freude, dass Adrian die Position des VP of Exploration übernimmt. Adrian hat seine technischen Fähigkeiten bei der Lagerstätte Eskay Creek unter Beweis gestellt und war maßgeblich an den jüngsten Explorationserfolgen auf dem Projekt beteiligt".

Über Skeena

Skeena Resources Limited ist ein kanadisches Bergbauexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Wiederbelebung der ehemals produzierenden Gold-Silber-Mine Eskay Creek im Tahltan-Territorium im Goldenen Dreieck im Nordwesten von British Columbia (Kanada) konzentriert. Das Unternehmen veröffentlichte im September 2022 eine Machbarkeitsstudie für Eskay Creek, die einen durchschnittlichen Gehalt von 4,00 g/t AuEq im Tagebau, einen Nettogegenwartswert (NPV) von 5 % nach Steuern in Höhe von 1,4 Mrd. C\$, einen IRR von 50 % und eine Amortisationszeit von einem Jahr bei 1.700 US\$/oz Au und 19 US\$/oz Ag aufweist. Skeena setzt derzeit die Explorationsbohrungen bei Eskay Creek fort.

Im Namen des Board of Directors von Skeena Resources Limited,

Walter Coles Jr.
Exekutiver Vorsitzender

Randy Reichert
Präsident und CEO

Kontaktinformationen

Anlegeranfragen: info@skeenaresources.com

Telefon Büro: +1 604 684 8725

Website des Unternehmens: www.skeenaresources.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Qualifizierte Personen

In Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects ist Paul Geddes, P.Geo., Senior Vice President, Exploration & Resource Development, die qualifizierte Person des Unternehmens und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung erstellt, geprüft und genehmigt. Das Unternehmen hält sich bei der Durchführung, Dokumentation und Berichterstattung über die Explorationsaktivitäten auf seinen Projekten streng an die CIM Best Practices Guidelines.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die verwiesen wird, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder unsere zukünftige Leistung. Die Verwendung von Wörtern wie "antizipiert", "glaubt", "schlägt vor", "erwägt", "generiert", "zielt ab", "ist projiziert", "ist geplant", "erwägt", "schätzt", "erwartet", "wird erwartet", "potentiell" und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "werden", "könnten" oder "würden", können zukunftsgerichtete Aussagen identifizieren. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zu den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen zu den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie, zur Verarbeitungskapazität der Mine, zur voraussichtlichen Lebensdauer der Mine, zu den wahrscheinlichen Reserven, zu den geschätzten Investitions- und Betriebskosten des Projekts, zu den laufenden Kosten, zu den Ergebnissen von Tests und Studien, zu den geplanten Umweltverträglichkeitsprüfungen, zu den zukünftigen Metallpreisen, zu Metallkonzentraten sowie zu zukünftigen Explorations- und Erschließungsarbeiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf wesentlichen Faktoren und/oder Annahmen, zu denen unter anderem die Schätzung von Mineralressourcen und -reserven, die Realisierung von Ressourcen- und Reservenschätzungen, Metallpreise, Besteuerung, die Schätzung, der Zeitplan und der Umfang zukünftiger Explorations- und Erschließungsarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen, der Erhalt von behördlichen Genehmigungen, Umweltrisiken, Rechtsstreitigkeiten und die hier und im MD& A des Unternehmens dargelegten Annahmen gehören. A für das am 31. Dezember 2021 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, in der zuletzt eingereichten Zwischenbilanz und im Jahresinformationsblatt ("AIF") des Unternehmens vom 31. März 2022. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Erwartungen, Schätzungen und Prognosen der Unternehmensleitung in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Umstände zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen dar und basieren notwendigerweise auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, die zwar vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen angesehen werden, jedoch keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen und unterliegen erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Risiken und Unsicherheiten. Zu den Risiken und Ungewissheiten, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auswirken können, zählen unter anderem: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten verbunden sind, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen und anderer behördlicher Genehmigungen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich Änderungen des Goldpreises und anderer Schlüsselvariablen; Änderungen der Minenpläne und andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Geräteausfälle, schlechtes Wetter und andere Verzögerungen bei der Projektdurchführung, von denen viele außerhalb

der Kontrolle des Unternehmens liegen; Umweltrisiken und unvorhergesehene Rekultivierungskosten; und andere Risikofaktoren, die in der MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 zu Ende gegangene Jahr, in der zuletzt eingereichten Interim MD&A, im AIF vom 31. März 2022, im Basis-Shelf-Prospekt vom 11. November 2020, im Prospektnachtrag zum Basis-Shelf-Prospekt des Unternehmens vom 20. September 2022 und in den anderen regelmäßigen Einreichungen des Unternehmens bei den Wertpapier- und Regulierungsbehörden in Kanada und den Vereinigten Staaten, die auf SEDAR unter www.sedar.com oder auf EDGAR unter www.sec.gov.

Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und/oder zu überarbeiten, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.